

3 | Jahreskreis I – Worte und Taten Christi

Januar – Februar

Jesu vollmächtiges Auftreten (Mk 1,1–3,6)
Beginn des geisterfüllten Wirkens Jesu (1,14–34)
Ein Tag Jesu in Kafarnaum

6. Lehre und Dämonenaustreibung (1,21–28)

²¹Sie kamen nach Kafarnaum.
Am folgenden Sabbat
ging er in die Synagoge und lehrte.

²²Und die Menschen waren
sehr betroffen von seiner Lehre.

- Denn er lehrte sie wie einer,
der göttliche Vollmacht hat,
nicht wie die Schriftgelehrten.

²³In ihrer Synagoge
saß ein Mann, der von
einem unreinen Geist besessen war.
Der begann zu schreien:

- ²⁴*Was haben wir mit dir zu tun,
Jesus von Nazaret?
Bist du gekommen, um uns
ins Verderben zu stürzen?*
- *Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes.*

²⁵Da befahl ihm Jesus:

- **Schweig und verlass ihn!**

²⁶Der unreine Geist zerrte
den Mann hin und her und
verließ ihn mit lautem Geschrei.

²⁷Da erschrakten alle und
einer fragte den andern:

- *Was hat das zu bedeuten?
Hier wird mit Vollmacht
eine ganz neue Lehre verkündet.*
- *Sogar die unreinen Geister
gehörchen seinem Befehl.*

²⁸Und sein Ruf verbreitete sich rasch
im ganzen Gebiet von Galiläa.